

RS Vwgh 1984/9/18 84/07/0171

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 18.09.1984

Index

81/01 Wasserrechtsgesetz

Norm

WRG 1959 §12 Abs1;

WRG 1959 §12 Abs2;

1. WRG 1959 § 12 heute
2. WRG 1959 § 12 gültig ab 22.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 82/2003
3. WRG 1959 § 12 gültig von 01.10.1997 bis 21.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 74/1997
4. WRG 1959 § 12 gültig von 01.11.1959 bis 30.09.1997

1. WRG 1959 § 12 heute
2. WRG 1959 § 12 gültig ab 22.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 82/2003
3. WRG 1959 § 12 gültig von 01.10.1997 bis 21.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 74/1997
4. WRG 1959 § 12 gültig von 01.11.1959 bis 30.09.1997

Rechtssatz

Der Einwand eines Wasserberechtigten, dass es bei einer Funktionsstörung der Abwassereinleitung und bei einem menschlichen Versagen der Wartung der Abwasseranlagen zu einer Beeinträchtigung bzw. Gefährdung seiner Rechte (hier: Wassereinzugsgebiet der Trinkwasserversorgung einer Gemeinde) komme, ist ohne Belang, da davon auszugehen ist, dass die wasserrechtliche Bewilligung und die getroffenen Vorschriften eingehalten werden, nicht aber davon, dass Vorschriften möglicherweise nicht beachtet werden (Hinweis auf E vom 17.5.1962, 1150/61, VwSlg 5803 A/1962)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1984:1984070171.X01

Im RIS seit

04.11.2004

Zuletzt aktualisiert am

22.08.2013

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at